

Der.szenische.Kultursalon

Das.Rote.Sofa

ROTE

OBERE

KÖNIGSTR. 4

96052 BAMBERG

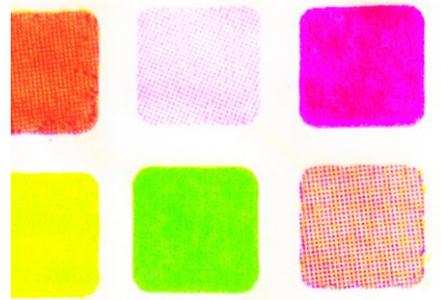
29. JULI 2016

Kultur.Hautnah.

29/07/2016

Die.Nachlese.

#2





Begrüßung  
Salon . Des . Dames .

Petra .  
Then

Der szenische Bamberger Kultursalon **Das.Rote.Sofa.** öffnete zum zweiten Mal seine Türen für alle Kunst- und Kulturinspirierten und bot einer Handvoll sehenswerter KünstlerInnen einen Platz auf dem roten Polster, um ihre Talente zu präsentieren. Dieses Jahr stand alles im Zeichen der Wertschätzung gegenüber Kunst und Kultur und ganz besonders gegenüber den KünstlerInnen, die ein Leben mit kommerziellem Verzicht auf sich nehmen, um ihrem Herzenswunsch zu folgen. Auch dem Gaumen wurde ein reiches Buffet mit veganen,

vegetarischen und glutenfreien Köstlichkeiten geboten, wofür Salonnière **Petra.Then.** sorgte und sich damit nahtlos in das Motto der Wertschätzung, hier im Sinne der Nahrungskultur, einreichte. Die Idee, mit dem szenischen Bamberger Kultursalon **Das.Rote.Sofa.** einen individuellen Raum zu schaffen, der aufstrebenden KünstlerInnen eine Plattform bietet, sich selbst und eigene Werke vorzustellen und sich mit einem interessierten Publikum auszutauschen ist auch dieses Jahr herzlich gut geglückt.



1. Lesung  
Black.Floor.

**Cäcilia.Then.** aus Salzburg ist Autorin, Videofotografin und als **Rote.Sofa.Salonnière.** für alles Kreative sowie Ausgefallene zuständig. Im Black Floor – im Erdgeschoss des zweistöckigen **Rote.Sofa.Kulturhauses.** – eröffnete sie den szenischen Kulturabend mit einer Geschichte, deren Krimifaktor vielversprechend und Wende unvorhersehbar war. **Cäcilia.s** Geschichten leben durch ihre

blühende Phantasie, dem Einklang sowohl verschiedener Tempi als auch einer kräftigen Bildersprache und einem Spannungsbogen, der sich bis zum Schluss hinweg durch und Zuhörer in den Bann zieht. Der Abend begann mit der Krimigeschichte, die unter anderem auch das Faible der Autorin für düstere Geschichten verriet, demnach ganz nach der Manier der Künstlerin.

Cäcilia.Then





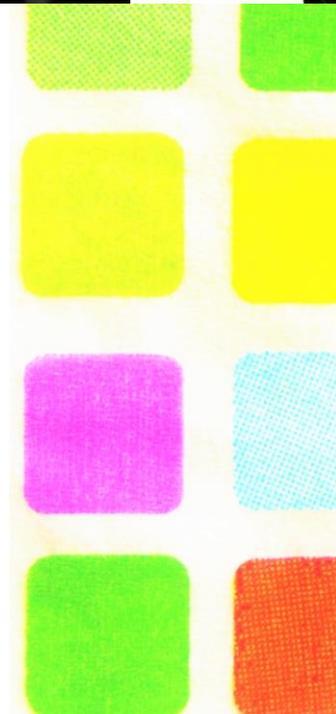
## Musiksession. Salon.Des.Dames.

### Andreas.Sandreuther & Manfred.Opis

**Andreas.** und **Manfred.** – ein Duo, das nur zu ganz besonderen Anlässen zusammenkommt, wie dem des szenischen Kultursalons **Das.Rote.Sofa.** Ein Sänger am Klavier und ein Percussiondrummer, die man erleben muss. Mit Lässigkeit und rotzigem Kess eroberten sie die Herzen der Gäste und verwandelten den **Salon.Des.Dames.** zu einem musikalischen Come Together. So beteiligten sich

die Gäste am musikalischen Ensemble und heizten den zwei Jungs mit Schellenringen, Maracas und Holzblocktrommeln richtig ein.

Als Klang zwischen den Lesungen führte **Manfred.Opis.** die Gäste während des gesamten Abends mit der ägyptischen Trommel zu den szenischen Leseorten.



**Christina.Masarei.** aus Wien ist Musikbloggerin und streckt derzeit ihre Fühler stark ins Metier des Journalismus aus. Im lichtdurchfluteten **Salle.De.Séjour.** gab sie ihr literarisches Debut. Ihre Geschichte, die uns in eine metaphorienreiche Reflexion aus Offenbarung ihrer Gedanken und Sehnsüchte führte, rief haltlose

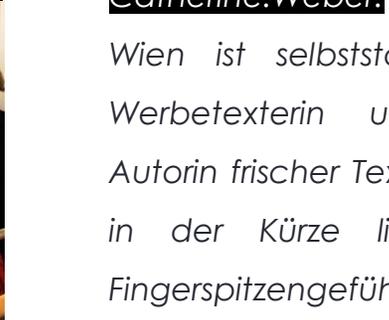
Begeisterung bei den Zuhörern hervor. Respekt für den Tiefgang, den der Text mitbrachte. Und Respekt für die Leichtigkeit, mit der **Christina.** ihre ganz persönliche Geschichte gleich einer „Reportage“ über sich selbst erzählte. Eine Journalistin, die literarischer nicht sein könnte. Wir sind gespannt auf Mehr!





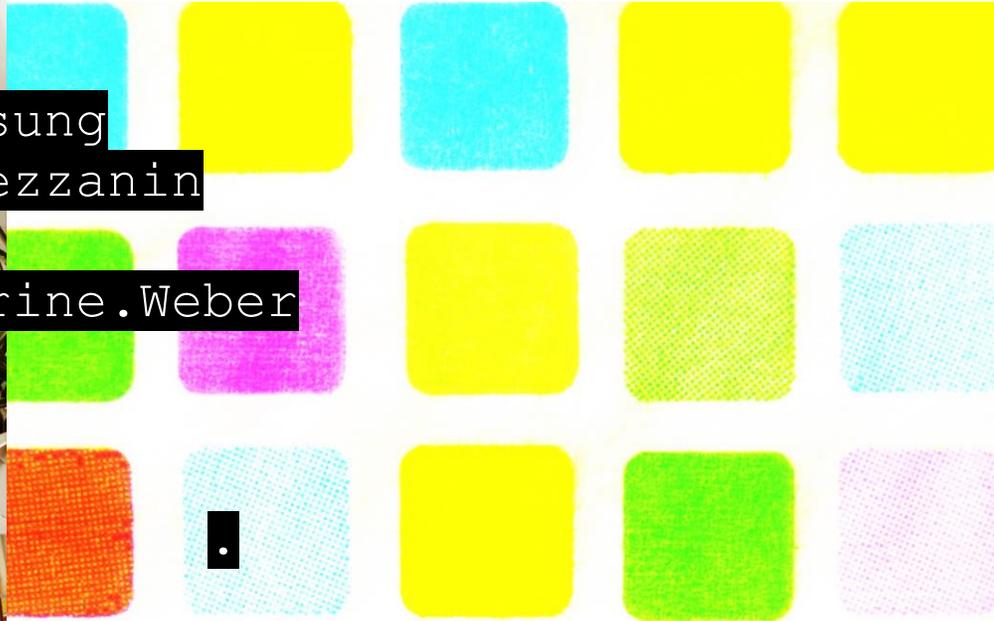
### 3. Lesung Mezzanin

Catherine Weber



**Catherine Weber**, ebenfalls aus Wien ist selbstständige Lektorin, Werbetexterin und begnadete Autorin frischer Texte, deren Würze in der Kürze liegt. Durch ihr Fingerspitzengefühl, witzige Begegnungen und Gedankengänge des absurden Alltags einzufangen, wickelte die Wort**Weber** in die Zuhörer des Abends wortspielerisch um den Finger. Auf dem **Roten.Sofa** im **Mezzanin** – auf der

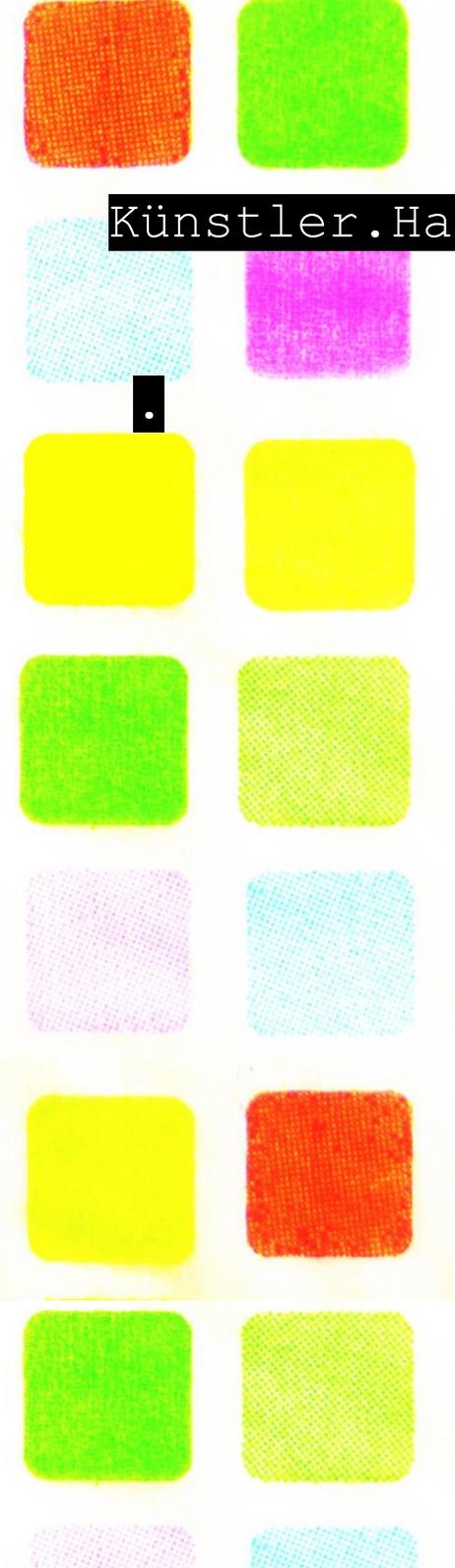
mittleren Etage des **Rote.Sofa.-Kulturhauses** - las **Catherine** verschiedene Gedichte und Kürzestgeschichten über die Spezies „Mensch“ mit all seinen Eigenarten und Schicksalen. Die Ehrlichkeit und Ironie, die die Texte um**wob**, brachte die Zuhörer zum Schmunzeln – über das Leben, über sich selbst. Ein Ohrenschmaus für all diejenigen, die das Leben auch einfach einmal genießen.



# Künstler.Hautnah



Künstler.Hautnah



Als Finale des Kulturabends gab es von der Autorin **Cäcilia.Then.** ein Vid.Li für alle Sinne: Sie vereinte schauspielerische Performance mit einem sprachgeladenen Text über die Abgründe und Leidenschaften der Wiener U-Bahn und rahmte sich selbst als Kunstobjekt in ein hinter ihr abspielendes Video ein, welches zur Untermalung in die Untergrundschächte eintauchte. Das Video produzierte und schnitt **Cäcilia.** als Videofotografin selbst. Die Zuhörer

waren belebt vor Kreativität.

Der zweite szenische Kultursalon war eine Mixtur aus Begeisterung, Inspiration und Mut. Mut und Inspiration für die KünstlerInnen durch die Begeisterung der Zuhörer, zum Weitermachen, zum Erkennen ihres Wertes, den sie durch ihre jeweils ganz individuelle Kunst zur Welt und an die Menschen bringen.

**Ihr alle habt diesen Abend einzigartig und reich gemacht. Wir danken Euch dafür!**

## Vid.Li. & Ver.Abschiedung



Open.End.Open.Again.

Salle de Séjour



Eure.

Salonnières.

Petra.

&

Cäcilia.Then

Der.szenische.Kultursalon.

Das.Rote.Sofa.

Obere Königstraße 4  
96052 Bamberg

das.rote.sofa@outlook.de

www.derkultursalon-dasrotesofa.de